

Tour 2

Langelsheim – Altenau

Diese Tour beginnt am Bahnhofsvorplatz in Langelsheim. Wir fahren zunächst auf der Bahnhofstraße nach links und biegen dann links in den Sülteweg. Die Straße unterquert zunächst zwei Bahnbrücken und verläuft dann am Rand eines Industriegebiets, an dessen Ende sie dann die stillgelegte Bahnlinie nach Altenau erreicht. Auf dieser Bahntrasse wurde ein gut ausgebauter Radweg errichtet, dem wir zunächst immer im Tal der Innerste folgen. Rechts neben der sehr sanft ansteigenden Route erscheint bald der Innerstestausee, oberhalb des Sees überqueren wir den Fluss. Am Ortseingang von Lautenthal endet zunächst die Bahntrasse, wir fahren auf der Straße in den Ort hinein und biegen gleich nach dem Zentrum gegenüber von einem Parkplatz rechts in die Straße Bergfestplatz und nach der Innerstebrücke gleich wieder links auf die Straße Am Kurhaus, die später den Namen Bismarckpromenade annimmt. An der nächsten Kreuzung fahren wir links und gleich wieder rechts, am Ende der Straße geht es wieder rechts auf den Bahntrassenradweg, der uns weiter auf glattem Asphalt talaufwärts bringt, einmal überqueren wir die Landstraße. Vor Wildemann verlässt der Radweg den Bahndamm und führt in einer Rechtskurve auf die Landstraße, der wir nach links ins Ortszentrum folgen.

Im Zentrum von Wildemann biegen wir links in die Straße Im Spiegeltal, auf der wir bei nur geringem Verkehr und gemüthlicher Steigung bis zum Spiegelthaler Zechenhaus weiter aufwärts rollen. Dort folgen wir dem Wegweiser des Radweges Weser-Harz-Heide nach rechts auf eine Forstpiste, die sofort kräftig ansteigt. Bei einer Gabelung ist das ärgste geschafft, wir fahren links, die Piste steigt nur noch mäßig an. Schließlich erreichen wir eine Kreuzung, geradeaus wird der Weg deutlich schmaler, wir biegen aber nach links ab, nach 100 Metern beginnt wieder Asphalt, und wir fahren auf welliger Straße nach Clausthal-Zellerfeld hinein, folgen dort den Radwegweisern nach rechts in die Schützenstraße und links in die Bornhardtstraße.

Bei der Kirche von Zellerfeld überqueren wir die B 241, fahren dann geradeaus auf den Radweg und weiter auf der Straße An den Abtshöfen. Wir überqueren eine Straße, folgen dann bei der nächsten Gabelung dem Radwegweiser in eine Sackgasse, an deren Ende weiter auf dem Weg entlang des Spielplatzes bis zu einer weiteren Straße. Hier fahren wir geradeaus auf einen schmalen Weg, überqueren den Staudamm des Oberen Eschenbacher Teiches und fahren am Waldrand entlang mit schönen Blicken nach rechts auf den Ortsteil Clausthal, dann erneut in den Wald hinein. Hier gleich bei der Gabelung links, die Gebäude des Stephanstifts liegen rechts vom Weg, danach halbrechts vor dem Waldseebad auf den Staudamm des Oberen Hauserzberger Teiches, danach ansteigend geradeaus, schließlich links auf den Mönchstalweg. Auf dieser Wohnstraße radeln wir bis zu ihrem Ende, nach dem Parkplatz geht sie in einen Waldweg über, welcher eine Forstpiste kreuzt und uns dann erneut auf die ehemalige Bahntrasse führt, der wir nun auf Schotter von durchwachsener Qualität ohne große Höhenunterschiede auf Dämmen und durch Einschnitte bis zum ehemaligen Bahnhof Altenau folgen. Hier beginnt eine Asphaltstraße, auf der wir abwärts rollen, in der Linkskurve der Straße führt eine Schotterpiste nach rechts – es handelt sich um die Fortsetzung des Weser-Harz-Heide-Wegs nach Osterode, Wegweiser fehlen hier leider. Unser Ziel ist aber das Zentrum von Altenau, wir folgen also weiter der Asphaltstraße abwärts. Etwa einen Kilometer nach dem Bahnhof fahren wir halb rechts in die Bergstraße (geradeaus geht es zum Brocken, siehe Tour 10), oberhalb vom Kurpark dann halb links abwärts in die Marktgasse und ins Zentrum.

Gegenrichtung

In Altenau im Kreisverkehr der B 498 folgen, direkt danach vor der Okerbrücke links in die Marktgasse / Bergstraße, an deren Ende links, dem Asphalt folgen bis zum alten Bahnhof, dann auf der Bahntrasse nach Clausthal-Zellerfeld. Am Ausbauende Trasse nach rechts verlassen, über Waldweg in den Ort hinein, gleich nach dem Parkplatz rechts in die Anliegerstraße, dann rechts über den Damm, an dessen Ende halblinks, immer geradeaus, über den nächsten Damm, dann halbrechts. Die folgende Straße überqueren, vorbei am Spielplatz, nach den folgenden Häusern halblinks, geradeaus auf Radweg und in die Bornhardtstraße zur Kirche Zellerfeld, hier über die B 241 hinweg, rechts in die Schützenstraße, dann links in die Spiegelthaler Straße, 100 m nach Ende des Asphalts rechts und abwärts, an der Gabelung rechts und steiler abwärts, beim Spiegelthaler Zechenhaus links auf die Straße und nach Wildemann. Im Zentrum rechts auf die Landstraße, nach dem Ortsende rechts auf die Bahntrasse. Durch Lautenthal zunächst auf Anliegerstraßen, dann auf der Hauptstraße, am Ortsende rechts wieder auf den Bahndamm. Immer geradeaus, in Langelsheim die Bahnbrücken unterqueren, dann rechts in die Bahnhofstraße.

Streckencharakter

Bis zum Spiegeltaler Zechenhaus außergewöhnlich komfortable Tour, im Innerstetal schöner, kaum merklich steigender Bahnradweg, ab Spiegeltaler Zechenhaus einige nicht allzu lange Anstiege. In Gegenrichtung keine wesentlichen Anstiege. Diese Tour ist auf ganzer Länge Teil des Weser-Harz-Heide-Fernradwegs.

Entfernungen

Von Langelsheim sind es nach Wildemann 17 km, nach Clausthal-Zellerfeld 24 km und nach Altenau 33 km.

Touristische Infrastruktur

Der Bahnhof Langelsheim wird regelmäßig von Zügen aus Goslar und Göttingen angefahren. Restaurants und Hotels gibt es in Langelsheim, Wildemann, Clausthal-Zellerfeld und Altenau.

Detailtabelle

Die nachfolgenden Tabellen enthalten die Details zu den beschriebenen Touren. Zum besseren Verständnis der Tabellen vorab einige Erläuterungen:

Grundsätzlich sind alle Entfernungsangaben mithilfe eines Kilometerzählers ermittelt; alle Höhenangaben kartographisch. Alle Orte sind mit einer Höhenangabe versehen; die Zahlen in Klammern nach dem Ort bezeichnen kreuzende Touren.

Anhöhen oder Senken zwischen den Orten sind unter „Folgestrecke NN“ dokumentiert, jeweils für den Abschnitt zwischen dem links stehenden Ort und dem Ort in der folgenden Zeile. Unterschiede über 30 Meter sollten vollständig erfasst sein, geringere Unterschiede hingegen nur teilweise. Die Höhenmeter in den beiden folgenden Spalten sind für beide Richtungen erfasst.

Die Angaben zur Verkehrsdichte wurden überwiegend werktags und immer zwischen 9 und 17 Uhr registriert. Vor dem Schrägstrich sind die gezählten Kraftfahrzeuge (beide Richtungen) dokumentiert, nach dem Strich die Zähldauer in Minuten. Diese Angaben sind nur orientierend zu sehen und nicht vollständig. Das gilt auch für die Dokumentation der Streckenabschnitte mit festem Belag.

Ort	km	kkm	Folgestrecke NN	HMH	HMR	Verkehrsdichte	Feste Decke
Langelsheim Bf 200		0,0		70			5,0
Innerstesee 270	4,4	4,4		30			5,0
Lautenthal 300	6,0	10,4		100			8,0
Wildemann 400 (3,31)	7,0	17,4	590	190	30		6,0
Clausthal-Zellerfeld 560 (1,3,30)	7,0	24,4	590	30	130		1,0
Altenau 460 (4,6)	8,9	33,3					
kumuliert				420	160		20,0